[swr.de/swraktuell/baden-wuerttemberg/suedbaden/Elsaessisches-Atomkraftwerk-Macron-AKW-Fessenheim-2020-geschlossen,artikel-macron-will-fessenheim-2020-schliessen-100.html](https://www.swr.de/swraktuell/baden-wuerttemberg/suedbaden/Elsaessisches-Atomkraftwerk-Macron-AKW-Fessenheim-2020-geschlossen,artikel-macron-will-fessenheim-2020-schliessen-100.html)

27.11.2018, 11:29 Uhr

**Macron: AKW Fessenheim wird 2020 geschlossen**

Das älteste französische Atomkraftwerk in Fessenheim wird im Sommer 2020 geschlossen. Das kündigte Frankreichs Präsident Emmanuel Macron am Dienstag in Paris an.

**VIDEO (1min18) mit Clis-Demo/Colmar, K. Schüle, W. Kretzschmann;**

Beide Reaktoren in Fessenheim würden im Sommer 2020 endgültig vom Netz genommen, sagte Macron in einer Rede zur französischen Energiestrategie für die kommenden Jahre. Damit setzte der Präsident einen Schlusspunkt hinter einen Jahre währenden Streit zwischen Deutschland und Frankreich. Deutsche Politiker und Umweltschützer [**fordern seit langem**](https://www.swr.de/swraktuell/baden-wuerttemberg/suedbaden/Fessenheim-Schwere-Vorwuerfe-bezueglich-der-Reaktorsicherheit,akw-fessenheim-reaktorsicherheit-100.html), dass das pannenanfällige, mehr als 40 Jahre alte Atomkraftwerk abgeschaltet werden müsse. Fessenheim liegt etwa 30 Kilometer von Freiburg entfernt am Oberrhein.

Bislang sollten die beiden Reaktoren [**2020 und 2022 vom Netz**](https://www.swr.de/swraktuell/baden-wuerttemberg/suedbaden/Termine-zur-Abschaltung-von-AKW-Fessenheim-Geht-der-erste-Reaktor-2020-vom-Netz,fessenheim-abschaltung-2020-100.html) gehen. Der Termin war zuvor immer wieder verschoben worden. Bereits Macrons Vorgänger François Hollande hatte die Schließung längst versprochen, die Entscheidung aber immer wieder hinausgeschoben.

## Kretschmann: "Hoffe, dass es nicht wieder in Frage gestellt wird"

Vor diesem Hintergrund äußerte sich Baden-Württembergs Ministerpräsident Winfried Kretschmann (Grüne) am Dienstag verhalten optimistisch. Es sei "höchst erfreulich", dass nun wieder ein fester Termin genannt werde, so Kretschmann. "Ich hoffe, dass es jetzt endlich auch ein verbindlicher Termin ist, der dann auch eingehalten und nicht wieder in Frage gestellt wird."

## Macron will Atomenergie-Anteil reduzieren

Macron kündigte am Dienstag an, dass Frankreich **bis 2035 insgesamt 14** von 58 **Reaktoren** **stilllegen werde**. Ziel sei es nach wie vor, den Anteil der Atomenergie von derzeit 70 auf 50 Prozent der gesamten Erzeugung zu begrenzen. Dazu werde Frankreich **massiv den Ausbau erneuerbarer Energien vorantreiben.** Macron erneuerte außerdem das Versprechen, **alle Kohlekraftwerke bis 2022 zu schließen.** Allerdings schloss er nicht aus, das Frankreich in Zukunft **neue Atomreaktoren bauen könnte**. Die entsprechende Forschung solle vorangetrieben werden, um zumindest die Wahl dazu zu haben, betonte Macron.

## Regierungspräsidium hat drängende Fragen

Das Regierungspräsidium Freiburg wollte heute drängende Fragen zur Schließung des AKW Fessenheim bei der Sitzung der Grenzüberschreitenden Überwachungskommission (CLIS) in Colmar stellen. Eine zentrale Frage gilt der **Lockerung der Sicherheitsvorschriften nach Fukushima**. Eigentlich sollten bei der Notstrom-Versorgung **neue Dieselgeneratoren nachgerüstet werden**. Dies will die Atomaufsichtsbehörde in Straßburg dem Betreiber Électricité de France (EdF) nun aber erlassen. Außerdem geht es in Colmar um die Frage, ob ein **rechtskräftiges Dekret zur Schließung des AKW fristgerecht kommt, damit die EdF dann die Erklärung zur Stilllegung der Reaktoren einreichen kann.**

[badische-zeitung.de/macron-fessenheim-wird-im-sommer-2020-geschlossen](http://www.badische-zeitung.de/macron-fessenheim-wird-im-sommer-2020-geschlossen)

Di, 27. November 2018 um 11:36 Uhr, Von afp & dpa

# Macron: Fessenheim wird im Sommer 2020 geschlossen

**Emmanuel Macron hat einen Zehnjahres-Plan zur Energiewende in Frankreich vorgestellt. Demnach wird das älteste französische Atomkraftwerk in Fessenheim im Sommer 2020 geschlossen.**

Das kündigte Frankreichs Präsident Emmanuel Macron am Dienstag bei der Vorstellung eines Zehnjahres-Plans zur Energiewende in Paris an. Frankreich hatte die Schließung bereits beschlossen, aber bisher keinen konkreten Termin zur Abschaltung genannt.

Deutschland verlangt bereits seit Jahren die Abschaltung des pannenanfälligen Kraftwerks, das seit mehr als 40 Jahren am Netz ist. Fessenheim ist laut Atomkraftgegnern eine der unsichersten Nuklear-Anlagen in Europa.

Ihre Abschaltung soll einen Teilausstieg Frankreichs aus der Atomkraft einläuten: Bis zum Jahr 2035 soll nach Macrons Willen fast jeder vierte Atomreaktor im Land abgeschaltet werden. Betroffen wären 14 von derzeit 58 Reaktoren.

Damit will Frankreich den Atom-Anteil an der Stromproduktion von derzeit mehr als 70 Prozent auf rund 50 Prozent senken.

[deutschlandfunk.de/atomkraft-aus-fuer-fessenheim-2020.1939.de.html?drn:news\_id=950201](https://www.deutschlandfunk.de/atomkraft-aus-fuer-fessenheim-2020.1939.de.html?drn:news_id=950201)

27. November 2018

# Aus für Fessenheim 2020

Das älteste französische Atomkraftwerk in Fessenheim wird im Sommer 2020 geschlossen. Das kündigte Frankreichs Präsident Macron bei der Vorstellung eines Zehnjahres-Plans zur Energiewende in Paris an. Deutschland verlangt die Abschaltung des pannenanfälligen Kraftwerks schon lange.

Wie Macron in Paris weiter bekannt gab, **sollen 14 der 58 französischen Reaktoren stillgelegt werden – und zwar bis zum Jahr 2035**. Dadurch solle der Anteil der nuklearen Energie in Frankreich von 75 auf 50 Prozent gesenkt werden. Um die Energieversorgung dennoch aufrechtzuerhalten, will Macron unter anderem **die Zahl der Verbindungsleitungen zu Nachbarstaaten erhöhen.**

Deutschland verlangt die Abschaltung des pannenanfälligen Kraftwerks schon lange. Die Anlage, die seit mehr als 40 Jahren am Netz ist, befindet sich nur einen Kilometer von der deutschen Grenze entfernt nahe Freiburg im Breisgau. Bereits der frühere französische Präsident Hollande hatte die Schließung Fessenheims versprochen, das Vorhaben wurde aber mehrmals verschoben.